



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Der Geschäftsführer

■ Städte- und Gemeindebund NRW • Postfach 10 39 52 • 40030 Düsseldorf

Schnellbrief 414/2022

An die
Mitgliedsstädte und -gemeinden

Postfach 10 39 52 • 40030 Düsseldorf
Kaiserswerther Straße 199-201
40474 Düsseldorf

Telefon 0211 • 4587-1

Telefax 0211 • 4587-287

E-Mail: info@kommunen.nrw

pers. E-Mail: Matthias.Menzel@kommunen.nrw

Internet: www.kommunen.nrw

Aktenzeichen: 35.0.8.1-001/012

Ansprechpartner:

Geschäftsführer Horst-Heinrich Gerbrand

Hauptreferent Dr. Matthias Menzel

Durchwahl 0211 • 4587-241-234

16. August 2022

Fachkräftemangel im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

mit Schnellbrief vom 2. Juni 2022 ([lfd. Nr. 315/2022](#)) hatten wir Ihnen bereits Informationen zum Fachkräftemangel im Bereich der Kindertagesbetreuungsangebote zur Verfügung gestellt. Im Vorfeld wiesen einige Jugendamtsleitungen darauf hin, dass der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz (teilweise) nicht mehr vollständig erfüllt werden kann.

Vor diesem Hintergrund hatten die kommunalen Spitzenverbände die Thematik aufgegriffen und ein Schreiben an das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW (MKJFGFI) gerichtet, in dem die Situation auch anhand von Praxisbeispielen geschildert und anschließend das Ministerium dazu aufgefordert worden ist, die auf der Grundlage des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) einschlägige Personalverordnung kurzfristig zu ändern.

Die Geschäftsstelle hatte in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die kommunalen Spitzenverbände beabsichtigen, auch einen Austausch mit der freien Seite und den Kirchen herbeizuführen. Dementsprechend fanden in den letzten Wochen mehrere Gespräche des Arbeitskreises Tageseinrichtungen der Landesarbeitsgemeinschaft für öffentliche und freie Wohlfahrtspflege (LAGÖF) unter Beteiligung der beiden Kirchen aus Nordrhein-Westfalen statt.

Zwischenzeitlich konnte sich die LAGÖF - ohne formale Beteiligung der beiden Landesjugendämter - auf ein Konzeptpapier zur Fachkräfteproblematik in den Kindertageseinrichtungen verständigen. Beteiligt waren auch die beiden kirchlichen Büros aus Nordrhein-Westfalen. Das Konzeptpapier enthält z. T. weitreichende Vorschläge zur Änderung der Personalverordnung. Insbesondere auf die Ausweitung des Einsatzes von geeigneten - aber nicht speziell qualifizierten Personen auf Ergänzungskraftstunde - wird an dieser Stelle hingewiesen.

Wegen der Einzelheiten wird auf die **Anlage** verwiesen.

Das Papier ist am 15. August 2022 Staatsekretär Lorenz Bahr aus dem MKJFGFI mit der Bitte zur Verfügung gestellt worden, die in dem Papier genannten Lösungsansätze zur Abmilderung des Fachkräftemangels in den Kindertageseinrichtungen kurzfristig mit den im Arbeitskreis

Diesen Schnellbrief und weitere tagesaktuelle Informationen, Gesetzesvorlagen und -texte, Mustersatzungen und -dienstsanweisungen etc. aus dem kommunalen Bereich finden Sie im kostenlosen Intranet des StGB NRW. Die Zugangsdaten hierfür erhalten Sie im Hauptamt Ihrer Kommune.

Tageseinrichtungen in der LAGÖF vertretenen Kolleginnen und Kollegen einschließlich der beiden kirchlichen Büros zu besprechen.

Über den weiteren Fortgang des Verfahrens werden wir Sie informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Heinrich Gerbrand

Anlage